

# FACHBERICHT

---

der Evaluation am

## **Kunsthistorischen Institut**

an der Philosophischen Fakultät  
der Universität zu Köln  
im Sommersemester 2017

erstellt vom

### **Büro für Qualitätsmanagement**

der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln

---

QM-Büro

Philosophische Fakultät der Universität zu Köln

Albertus Magnus-Platz

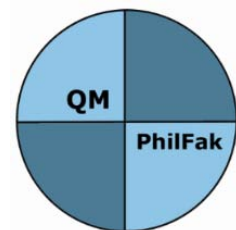
50923 Köln

Tel.: +49 (0)221 470-7324/-7325

E-Mail: [qm-philfak@uni-koeln.de](mailto:qm-philfak@uni-koeln.de)

Webseite: <http://qm.phil-fak.uni-koeln.de>

---



# Mittelwert aller Evaluationen am Kunsthistorischen Institut\_SoSe 2017

Erfasste Fragebögen = 544



## Globalwerte

Wie bewerten Sie die Veranstaltung, die Sie gerade besuchen?

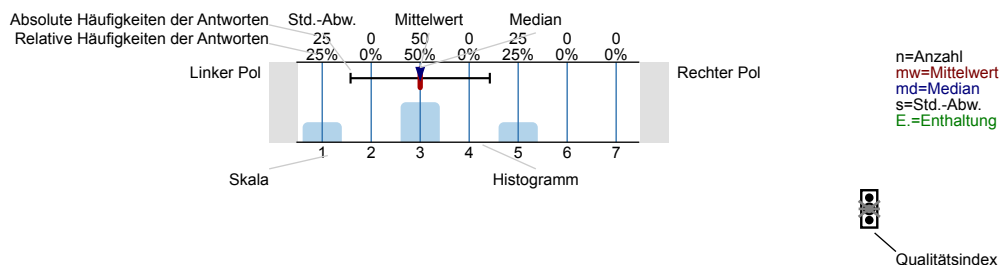


mw=1,7  
s=1

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Frage-  
text



Erklärung der Ampelsymbole



Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

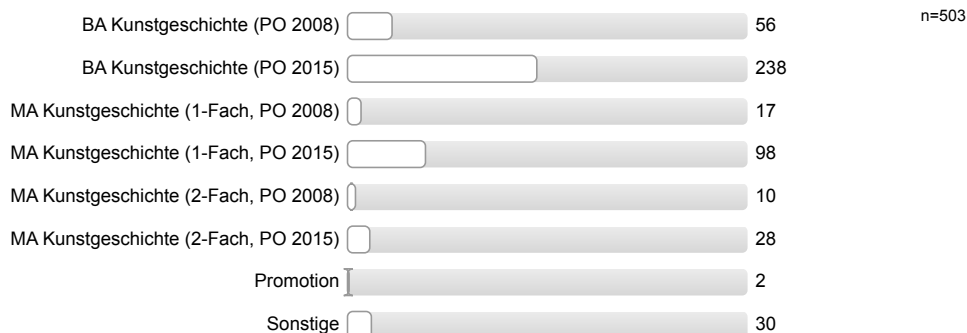
## Fragen zur Person

Die folgenden statistischen Daten werden vollständig anonym erhoben und weiterverarbeitet.

Geschlecht



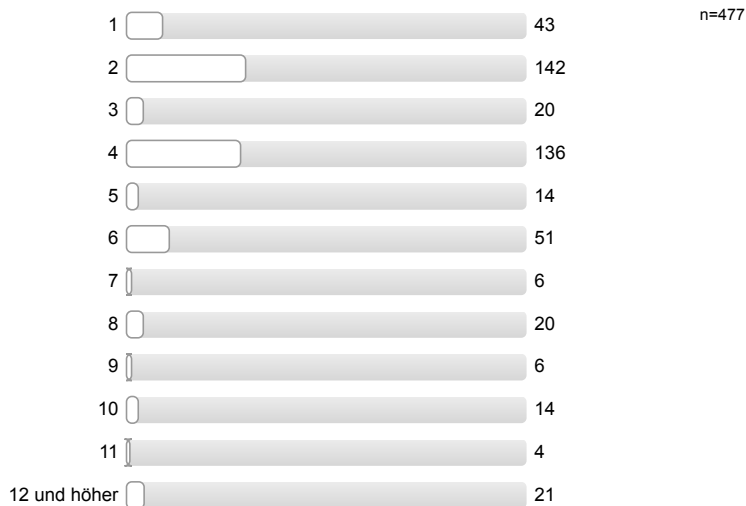
Welchen Studiengang studieren Sie?



Gasthörer/in



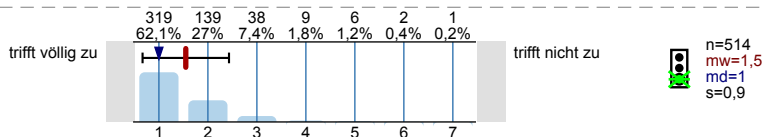
Fachsemester



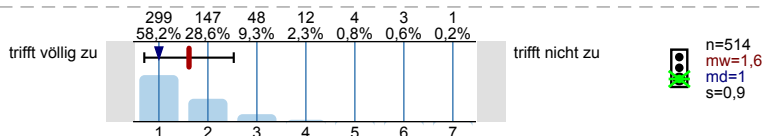
**Wie bewerten Sie die Veranstaltung, die Sie gerade besuchen?**

Bitte geben Sie für jede der folgenden Aussagen durch Ankreuzen einer Zahl an, inwieweit Sie persönlich der Aussage zustimmen (von 1= *trifft völlig zu* bis 7= *trifft nicht zu*).

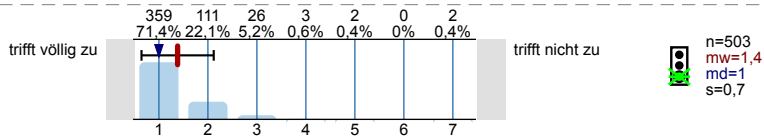
1. Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/nachvollziehbar.



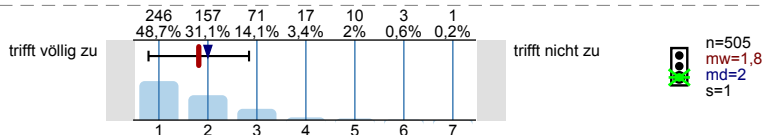
2. Die Veranstaltung ist gut organisiert.



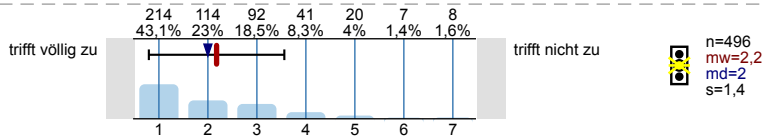
3. Der Lehrinhalt wird anhand von Beispielen veranschaulicht.



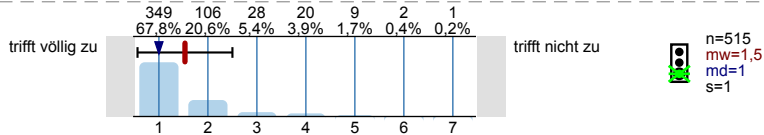
4. Die Bedeutung und der Nutzen der behandelten Themen werden vermittelt.



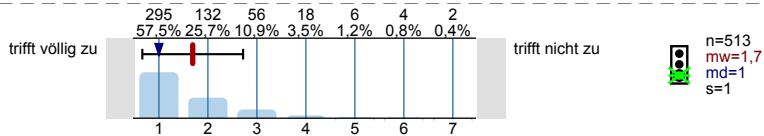
5. Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis/Anwendung wird hergestellt.



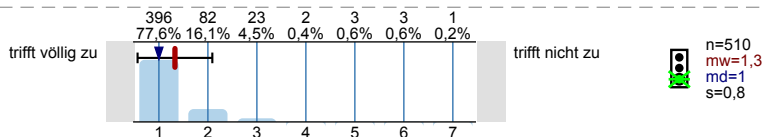
6. Die Dozentin/Der Dozent spricht verständlich und anregend.



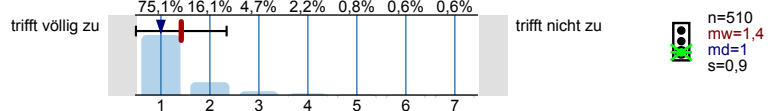
7. Die Dozentin/Der Dozent kann Kompliziertes verständlich machen.



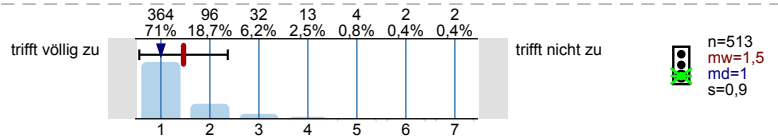
8. Die Dozentin/Der Dozent wirkt gut vorbereitet.



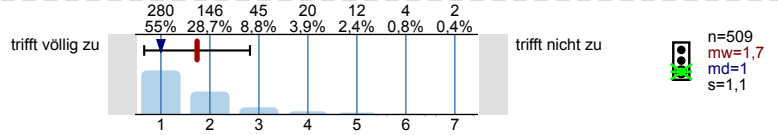
9. Die Dozentin/Der Dozent ist im Umgang mit den Studierenden freundlich.



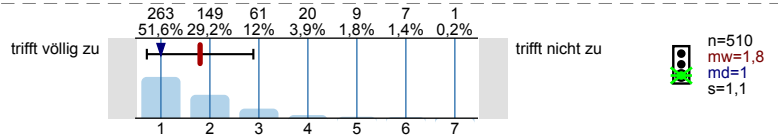
10. Die Dozentin/Der Dozent ist kooperativ und aufgeschlossen.



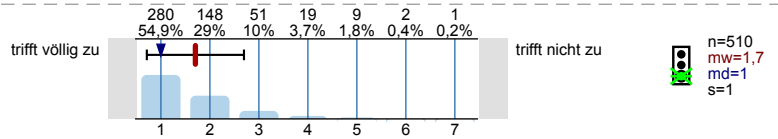
11. Mein Wissensstand ist nach der Veranstaltung wesentlich höher als vorher.



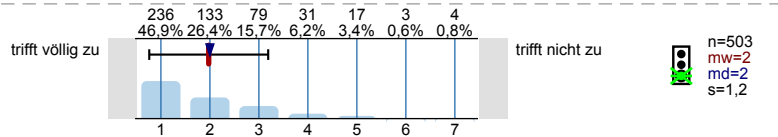
12. Ich verfüge über ein grundlegendes Verständnis als vor dem Kurs.



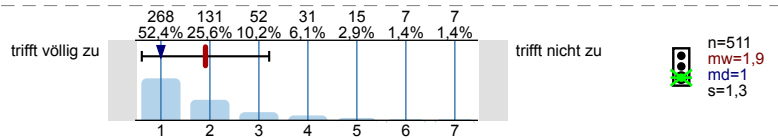
13. Der Ablauf der Veranstaltung erscheint mir nachvollziehbar und sinnvoll.



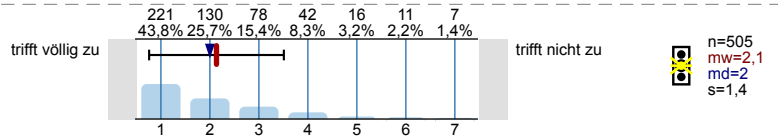
14. Sinn und Ziele der Veranstaltung erscheinen mir nachvollziehbar und wichtig für meinen weiteren Studienverlauf.



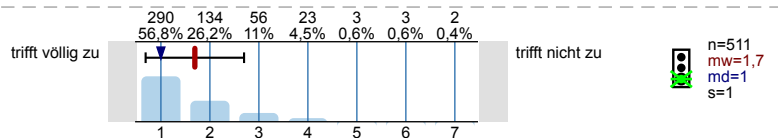
15. Die Dozentin/Der Dozent fördert Fragen und aktive Mitarbeit.



16. Diskussionen werden gut geleitet (Anregung von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).



17. Der Einsatz von Lehrmedien (z.B. Folien, Präsentationen, Handouts) durch den/die Dozenten/in ist gelungen.



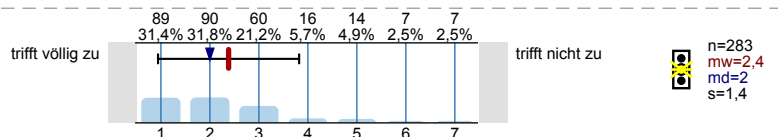
**Studentische Referate**

18. Werden in dieser Veranstaltung studentische Referate gehalten?

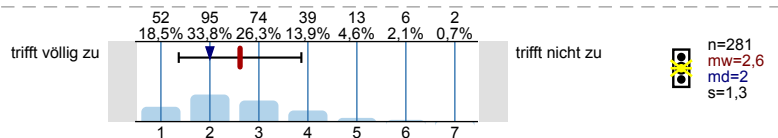


Falls ja: Bitte geben Sie durch Ankreuzen einer Zahl an, inwieweit Sie persönlich der Aussage über die Referate zustimmen (von 1= trifft völlig zu bis 7= trifft nicht zu).

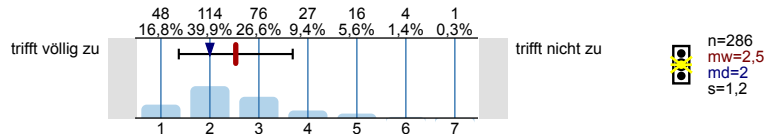
19. Die zeitliche Gewichtung zwischen studentischen Referaten und Sitzungsgestaltung durch den/die Dozenten/in ist gelungen.



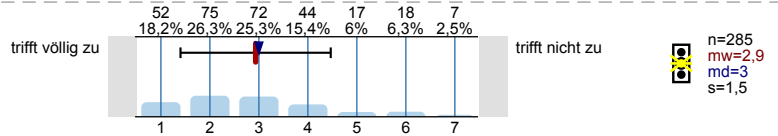
20. Die Vortragsweise und die Darbietung der Inhalte in den Referaten sind ansprechend/gut.



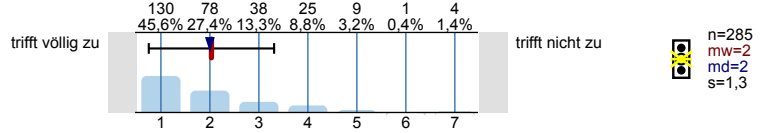
21. Die fachlich-inhaltliche Qualität der Referate ist gut.



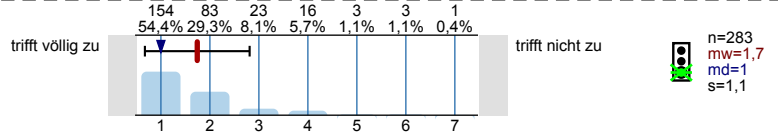
22. Ich lerne viel durch die Referate anderer Teilnehmer/innen.



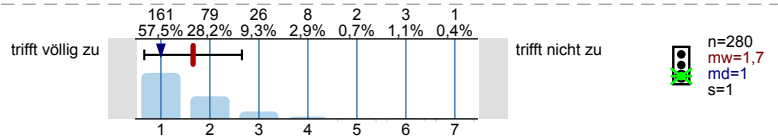
23. Zu den Referaten gibt es generell eine hilfreiche Rückmeldung durch den/die Dozenten/in.



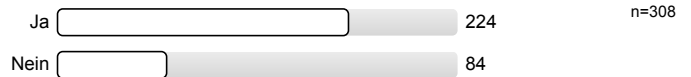
24. Es findet eine Einordnung der Referate durch den/die Dozenten/in statt  
a) ... in die jeweilige Sitzung



b) ... in das Thema des Kurses

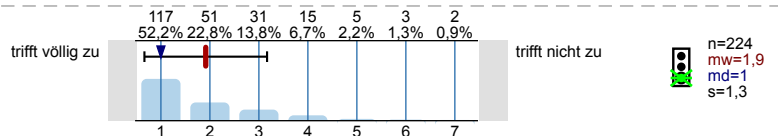


25. Ich habe selbst ein Referat gehalten?

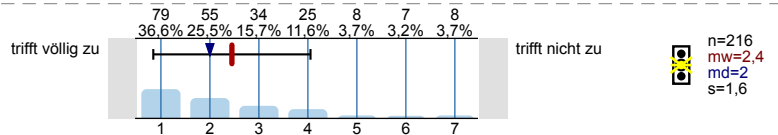


Falls ja: Bitte geben Sie durch Ankreuzen einer Zahl an, inwieweit Sie persönlich der Aussage über Ihr eigenes Referat zustimmen (von 1= trifft völlig zu bis 7= trifft nicht zu).

26. Ich lerne viel durch den Übungseffekt meines eigenen Referats.



27. Ich habe zu meinem Referat eine hilfreiche Rückmeldung erhalten.



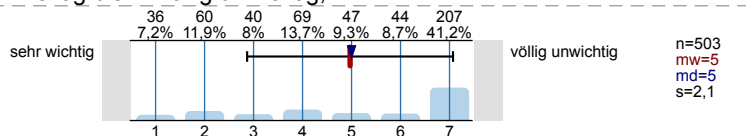
**Wahl der Veranstaltung**

28. Es handelt sich bei dieser Veranstaltung um eine Pflichtveranstaltung im Rahmen meines Studiums.

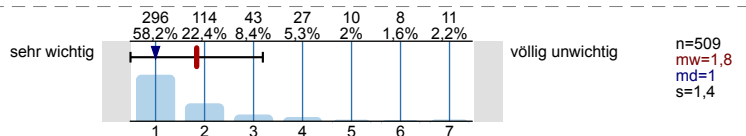


Für meine Wahl von genau dieser Veranstaltung war es 1= sehr wichtig bis 7=völlig unwichtig,

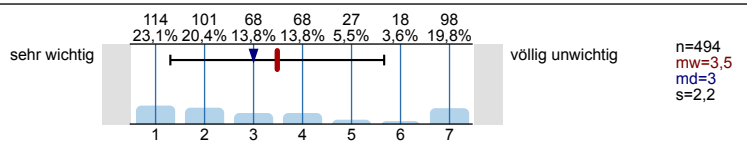
29. ob der/die Dozent/in einen "guten Ruf bei den Kommilitonen/innen" hat.



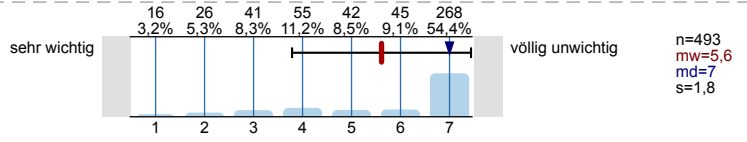
30. ob mich das Thema besonders interessiert.



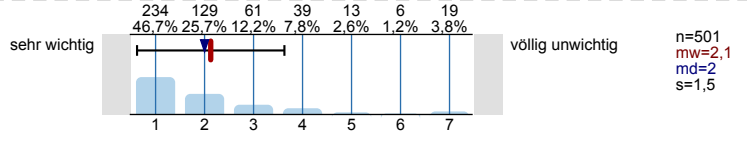
31. ob ich einen Platz über KLIPS erhalten habe.



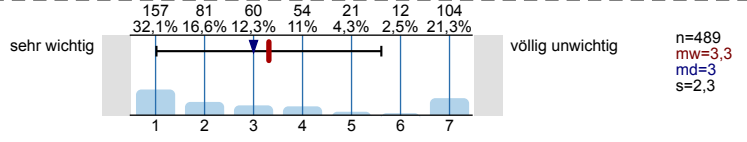
32. ob meine Studienkollegen/innen die Veranstaltung auch besuchen.



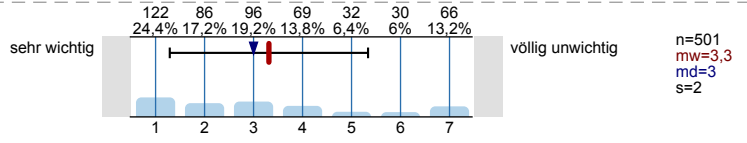
33. ob ich den Termin gut mit anderen Veranstaltungen koordinieren kann.



34. ob ich den Termin gut mit Job/Kinderbetreuung koordinieren kann.



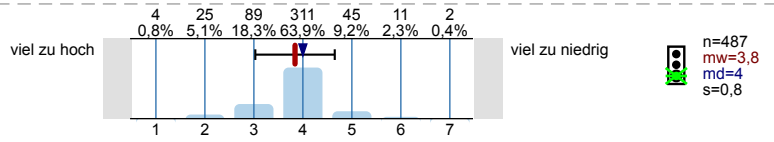
35. ob die Uhrzeit günstig ist.



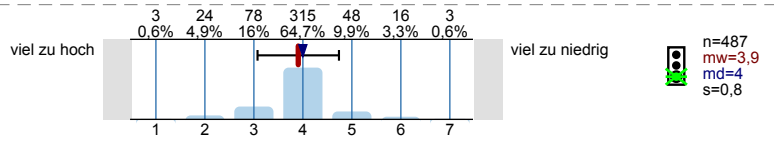
Anforderungen und Aufwand in dieser Veranstaltung

Bitte geben Sie für die folgenden Aussagen durch Ankreuzen einer Zahl an, ob die Anforderungen und der Aufwand 1= viel zu hoch, 4= genau richtig, 7= viel zu niedrig sind.

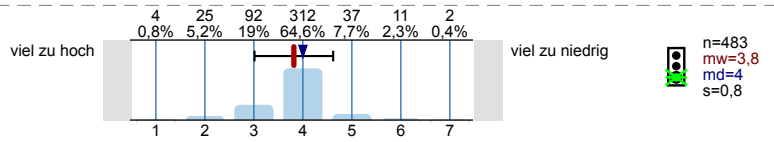
36. Die Anforderungen sind für mich...



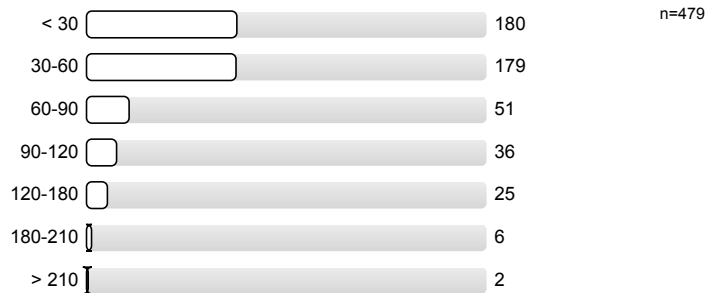
37. Die Schwierigkeit des Lehrinhaltes ist für mich...



38. Der Umfang des Lehrinhaltes ist für mich...



39. Mein üblicher Arbeitsaufwand für die Veranstaltung pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) beträgt in Minuten:



40. Haben Sie einen Nebenjob?



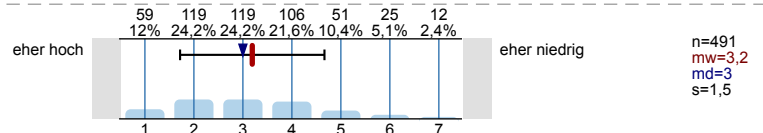
41. Wie viele Stunden pro Woche gehen Sie dieser Tätigkeit nach?



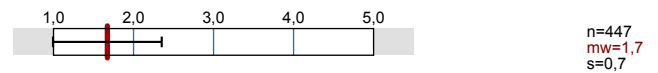
42. An wie vielen Sitzungen der Veranstaltung haben Sie nicht teilgenommen?



43. Wie hoch schätzen Sie Ihr persönliches und fachliches Engagement im Rahmen der Veranstaltung ein?



Gesamtbewertung: Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Schulnote geben:



Bitte kreuzen Sie in der oberen Zeile die Vorkomma-, in der unteren Zeile die Nachkommastelle an!

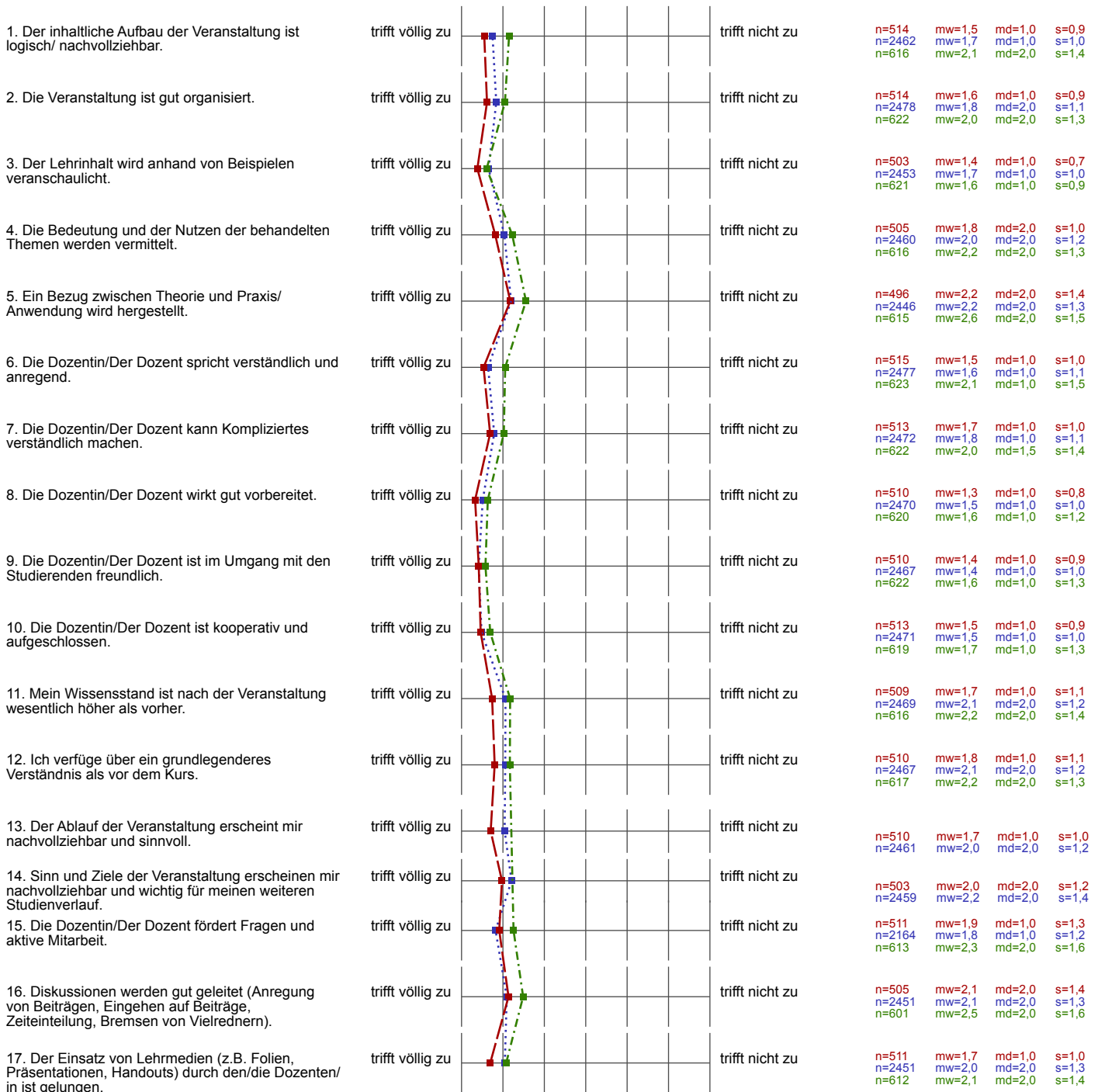
Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

# Profillinie

■ Zusammenstellung: Mittelwert aller Evaluationen: Kunsthistorisches Institut SoSe 2017  
■ Vergleichslinie: Zusammenstellung: Mittelwert aller Fachevaluationen im SoSe 2017  
■ Vergleichslinie: Zusammenstellung: Mittelwert aller Evaluationen am Kunsthistorischen Institut WS 12/13

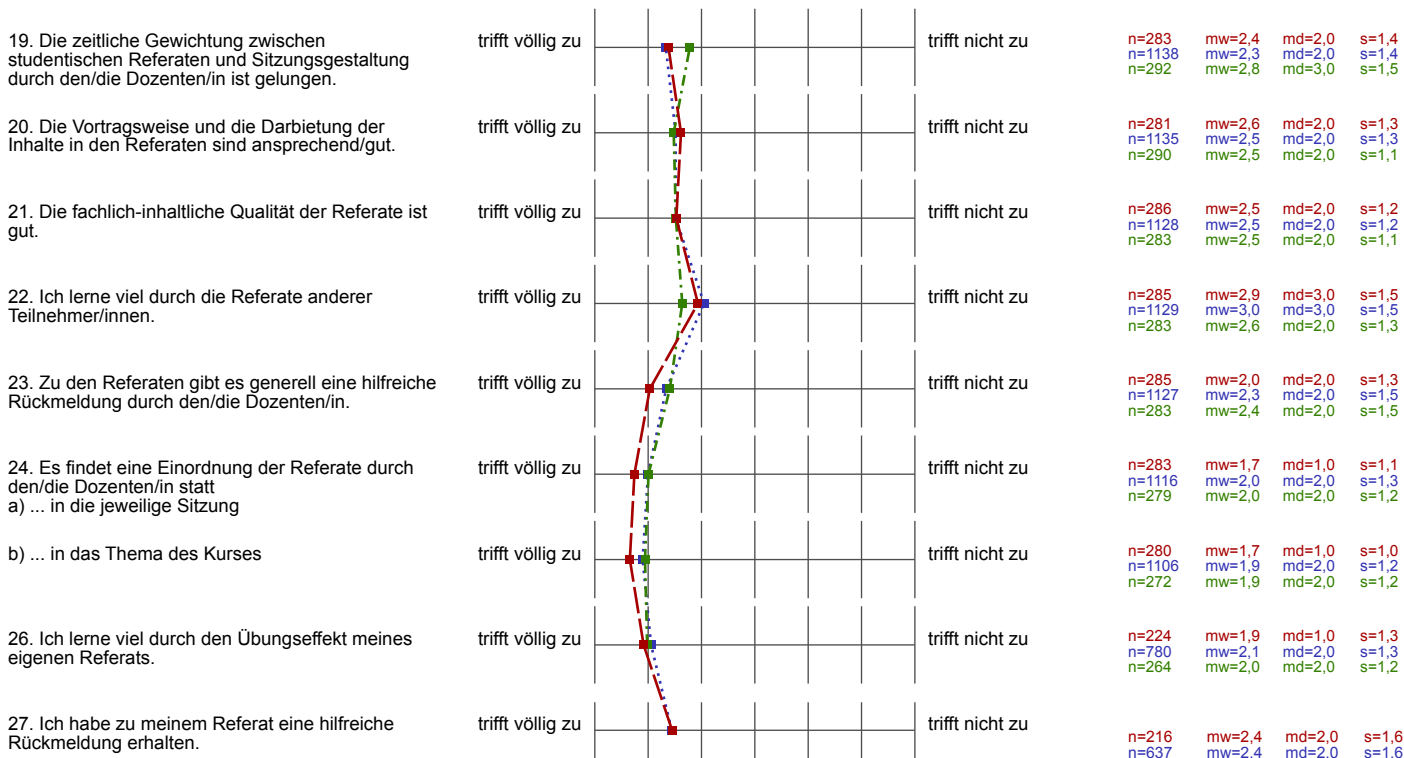
Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Wie bewerten Sie die Veranstaltung, die Sie gerade besuchen?

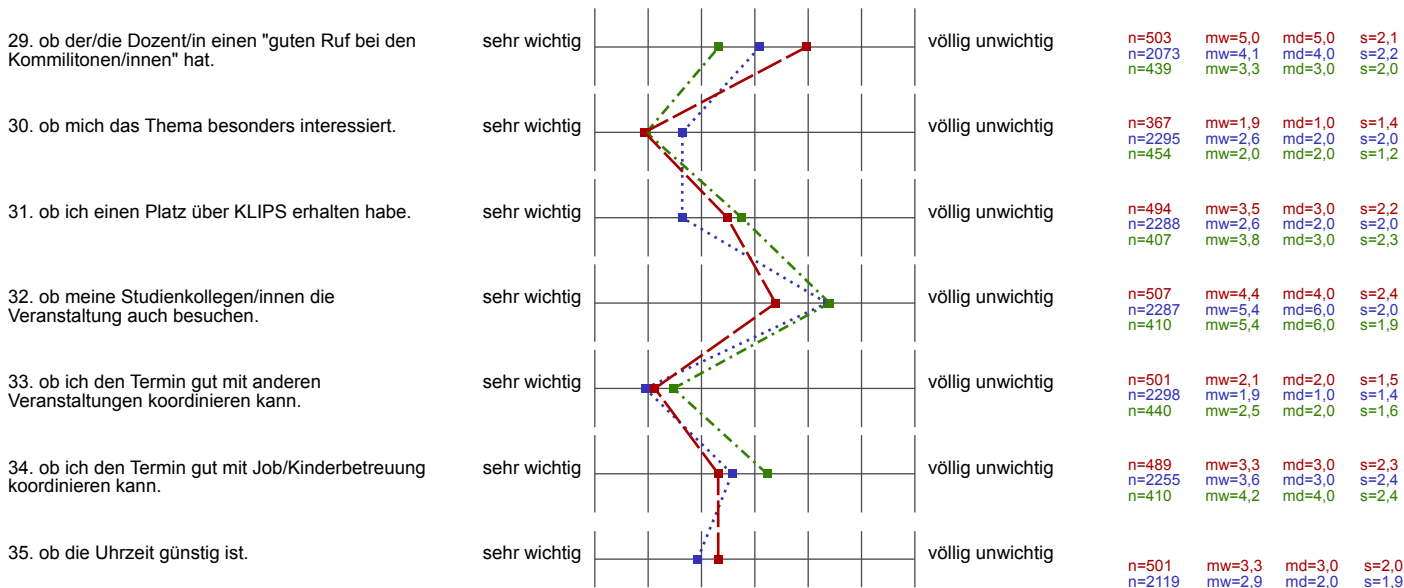




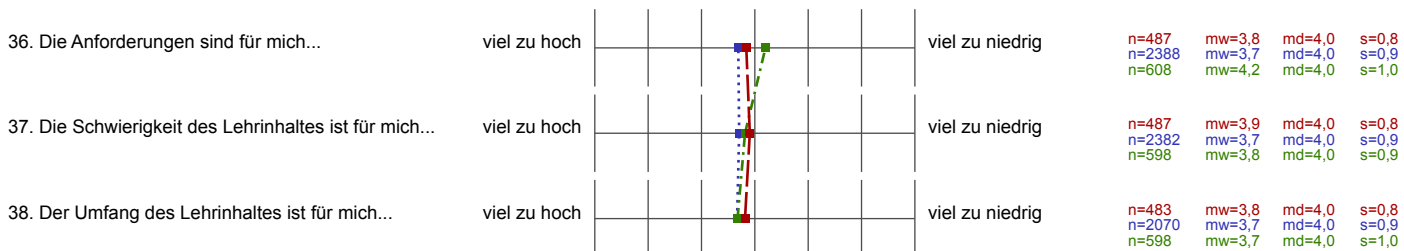
### Studentische Referate



### Wahl der Veranstaltung

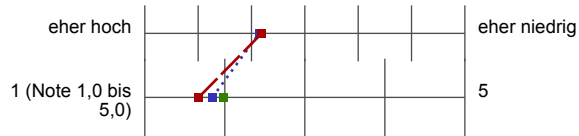


### Anforderungen und Aufwand in dieser Veranstaltung



43. Wie hoch schätzen Sie Ihr persönliches und fachliches Engagement im Rahmen der Veranstaltung ein?

Gesamtbewertung: Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Schulnote geben:



n=491	mw=3,2	md=3,0	s=1,5
n=2401	mw=3,1	md=3,0	s=1,4
n=447	mw=1,7		s=0,7
n=2278	mw=1,8		s=0,1
n=574	mw=2,0		s=0,1

# Auswertungsteil der offenen Fragen

## Fragen zur Person

Im Rahmen welches Moduls besuchen Sie diesen Kurs, falls modularisiert? (BM 4, EM 2, Studium Integrale)

- AM (2 Nennungen)
- AM 1 (35 Nennungen)
- AM 2 (27 Nennungen)
- AM 2 (Musikwissenschaft)
- AM1 (6 Nennungen)
- AM2 (5 Nennungen)
- Am 1
- Am 2
- BM (6 Nennungen)
- BM 1 (18 Nennungen)
- BM 1b
- BM 2 (56 Nennungen)
- BM 3 (42 Nennungen)
- BM 4 (67 Nennungen)
- BM1 (3 Nennungen)
- BM2 (3 Nennungen)
- BM4 (5 Nennungen)
- Denkmalforschung
- EM (4 Nennungen)
- EM 1 (6 Nennungen)
- EM 2 (23 Nennungen)
- EM2 (2 Nennungen)
- Eigenständige Studien
- Freiwillig
- Integrale (2 Nennungen)
- MM 4b
- MM 4e
- SI (6 Nennungen)
- SM (3 Nennungen)
- SM 2 (8 Nennungen)
- SM 3 (17 Nennungen)
- SM 4 (8 Nennungen)
- SM 5 (5 Nennungen)
- SM 6 (3 Nennungen)
- SM1 (2 Nennungen)

- SM3 (5 Nennungen)
- SM5 (4 Nennungen)
- Sm 2
- Studium Integrale (5 Nennungen)
- VM 2
- Vertiefungsmodul
- freiwillig (2 Nennungen)

# Evaluation der Basismodule am Kunsthistorischen Institut\_SoSe 2017

Erfasste Fragebögen = 76

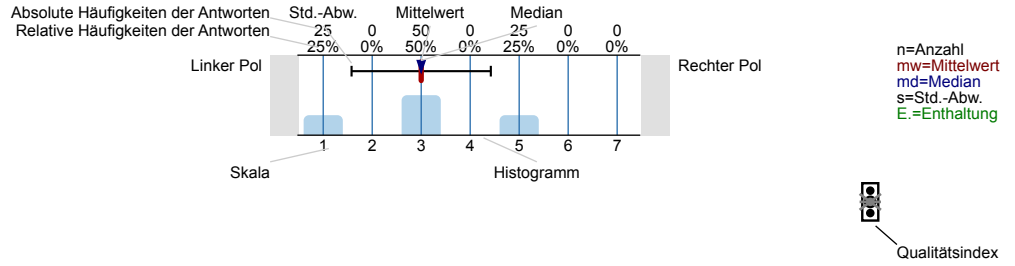


## Globalwerte

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Frage**text**



Erklärung der Ampelsymbole



Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

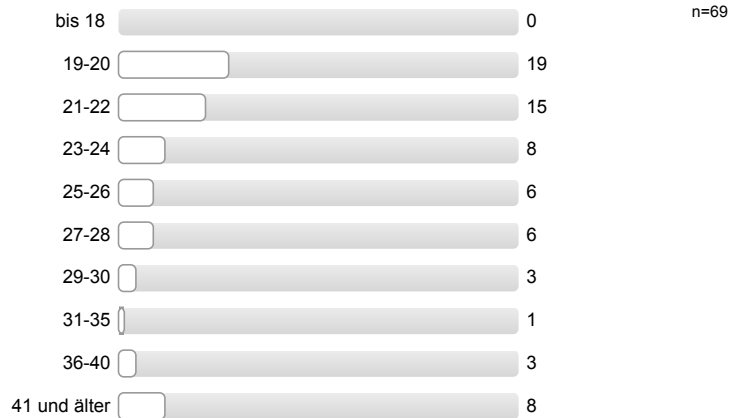
## Fragen zur Person

Die folgenden statistischen Daten werden vollständig anonym erhoben und weiterverarbeitet.

Geschlecht



Alter



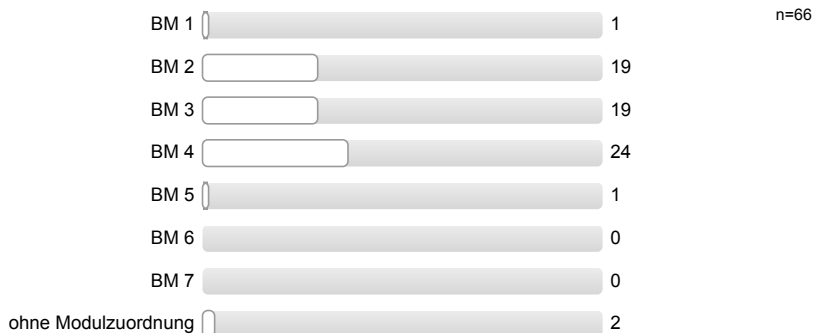
Welchen Studiengang studieren Sie?



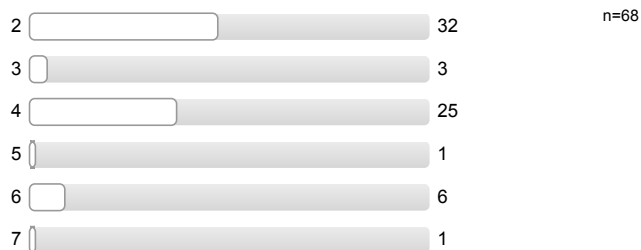
Gasthörer/in



Im Rahmen welches Moduls nehmen Sie an dieser Veranstaltung teil?

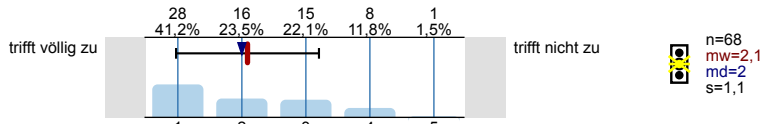


Fachsemester

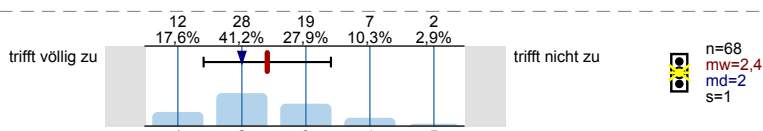


Ausstattung

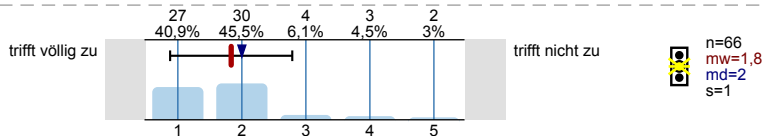
1. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen genügend Räume zur Verfügung.



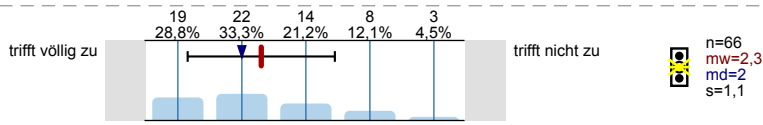
2. Der Zustand der Lehrräume ist gut.



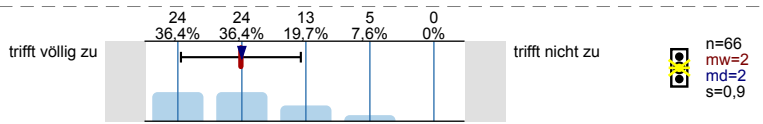
3. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen Präsentationstechniken (Beamer/Overheadprojektor) in ausreichendem Maße zur Verfügung.



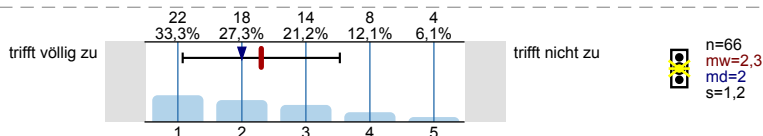
4. Für diesen Studiengang stehen ausreichend Lernplätze zur Verfügung.



5. Die Instituts- bzw. Seminarbibliothek dieses Studiengangs verfügt über einen guten Bestand an Fachliteratur.

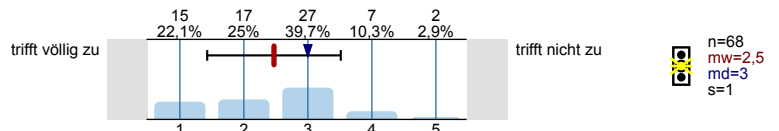


6. Die Öffnungszeiten der Studiengangsbibliothek sind zufriedenstellend.

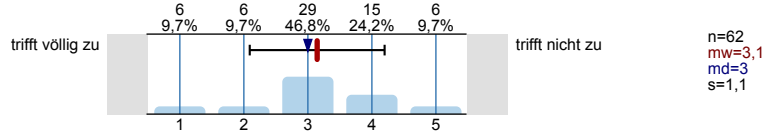


Inhaltliche Organisation

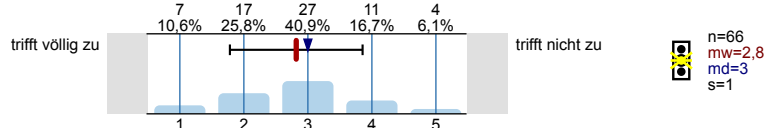
7. Für diese **Studienphase** existiert ein klar erkennbarer Studienplan.



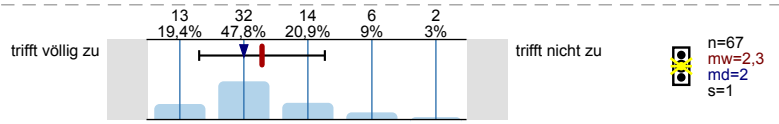
8. Ein Praktikum lässt sich gut mit dieser **Studienphase** in Einklang bringen.



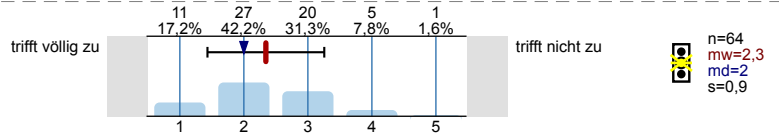
9. Die Lehrveranstaltungen in diesem **Modul** sind inhaltlich sinnvoll aufeinander abgestimmt.



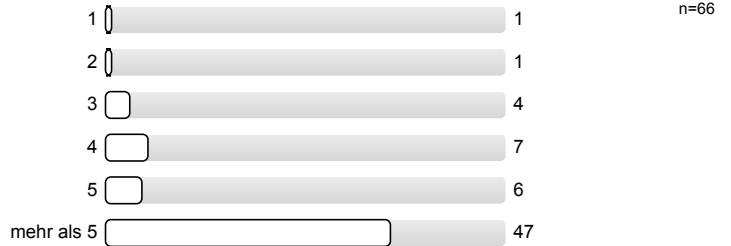
10. Die einführenden Lehrveranstaltungen ermöglichen einen guten Einstieg in den Studiengang.



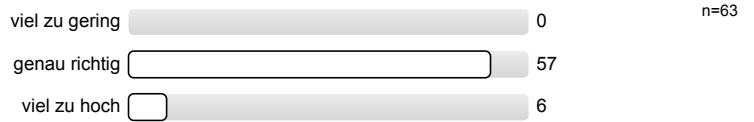
11. In den Basismodulen werden die nötigen Inhalte und Methoden für die nächste Studienphase vermittelt.



12. Wie viele Veranstaltungen haben Sie im Rahmen der Basismodule bereits besucht?

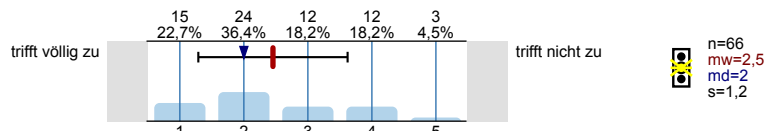


13. Der für das Selbststudium (/selbstständige Studien) vorgesehene Anteil (workload) in diesem **Modul** ist...

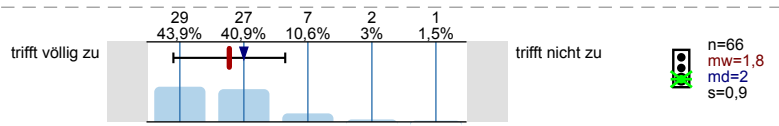


Studierbarkeit

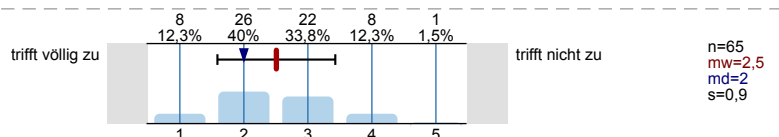
17. Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls sind selten überfüllt.



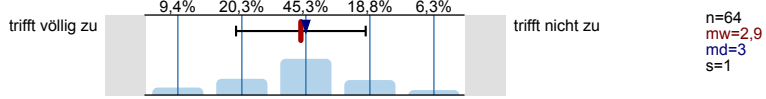
18. In diesem Modul fallen Lehrveranstaltungen selten aus.



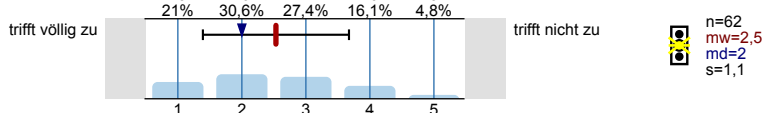
19. Die zeitliche Organisation der Lehrveranstaltungen in diesem Modul ermöglicht eine flexible Gestaltung des Stundenplans.



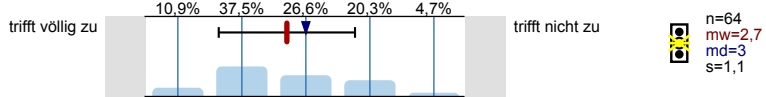
20. Veranstaltungen werden regelmäßig evaluiert.



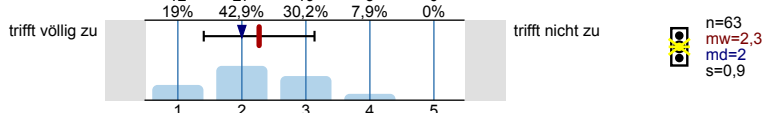
21. In diesem Modul werden ausreichend Veranstaltungen zum Erwerb der vorgeschriebenen Leistungs-/Kreditpunkte angeboten.



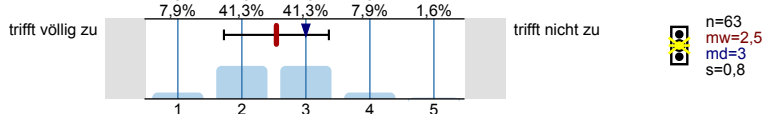
22. Die Studien- und Prüfungsordnungen in diesem Modul sind durchschaubar.



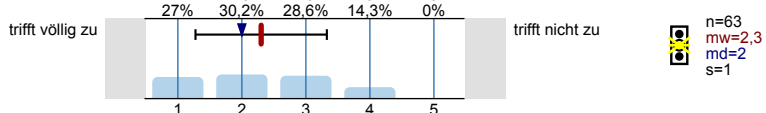
23. Die Anzahl an Prüfungen in dieser Studienphase kann gut bewältigt werden.



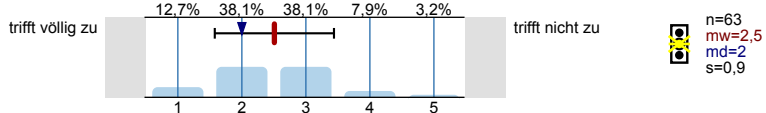
24. Die eingesetzten Prüfungsformen sind geeignet, um den Lernerfolg zu messen.



25. Die Anforderungen zum Bestehen von Prüfungen werden eindeutig kommuniziert.

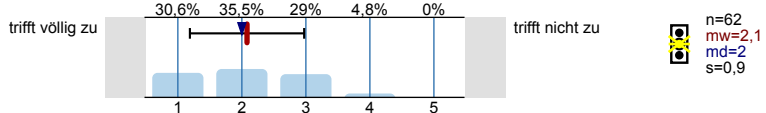


26. Die Arbeitslast in diesem Modul entspricht den vergebenen Kreditpunkten.

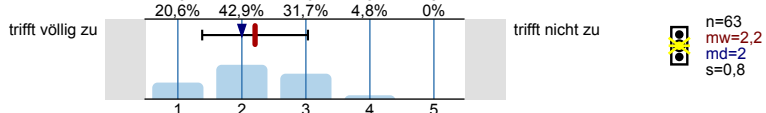


**Betreuung, Beratung und Information**

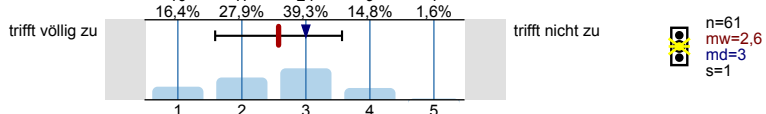
27. Bei der Anfertigung von Referaten/Hausarbeiten in diesem Modul wird man von den Dozent/innen gut betreut.



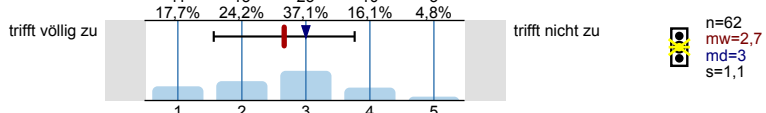
28. Bei der Vorbereitung auf Prüfungen in diesem Modul wird man von den Dozent/innen gut betreut.



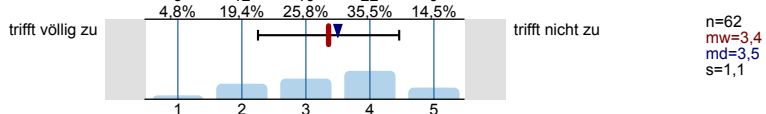
29. Die Studienberatungen, die in dieser Studienphase angeboten werden, sind für die Studienplanung und -gestaltung hilfreich.



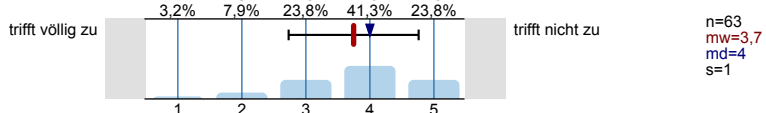
30. Die Informationen, die über Informationsbroschüren und im Internet zu diesem Studiengang bereitgestellt werden, sind nützlich.



31. Durch meinen Studiengang bin ich gut über mögliche Berufsfelder informiert.



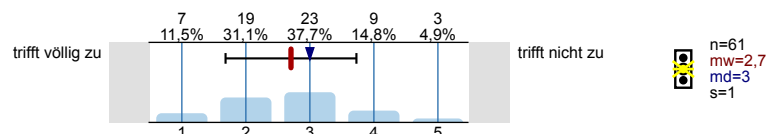
32. Mit meinem Studiengang habe ich gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt.



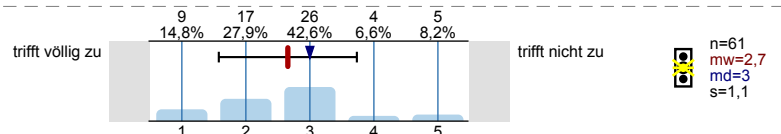


**Internationalisierung**

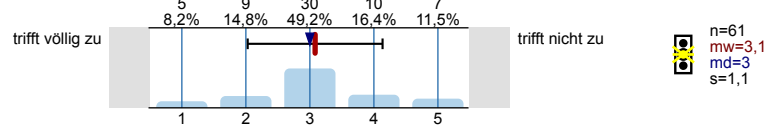
33. Dieses **Modul** hat internationale Schnittpunkte (internat. Lehrende/ Studierende/ Themen).



34. Es bestehen gute Rahmenbedingungen für ein Auslandssemester (Leistungsanerkennung; verfügbare Plätze, etc.).



35. Beratung und Information zu einem Auslandssemester sind gut.



**Sprachpraxis**

36. Ist die Teilnahme an sprachpraktischen Übungen im Rahmen dieses **Moduls** obligatorisch?

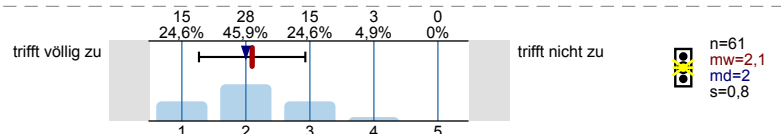


38. Falls ja: in diesem Modul werden gute Sprachkenntnisse vermittelt -

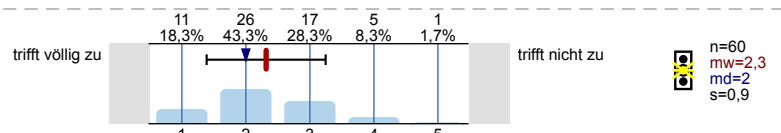
**Was lernen Sie im Studium in dieser Studienphase?**

Durch das Studium dieses Moduls lerne ich, ...

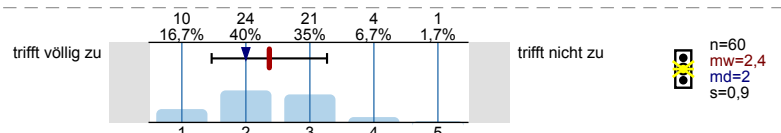
39. einen guten Einblick in Inhalte und Methoden des Faches zu gewinnen.



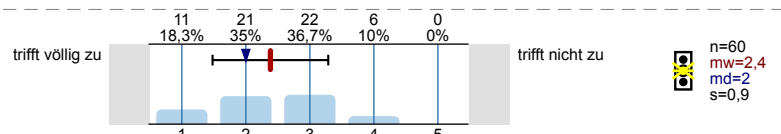
40. zentrale Fragestellungen des Studiengangs zu erkennen.



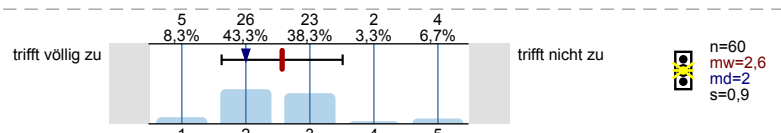
41. Methoden des Studiengangs anzuwenden.



42. fachbezogene Theorien zu erläutern.

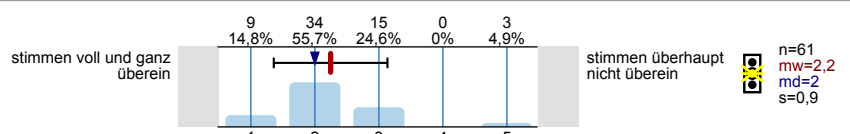


43. Forschungsergebnisse angemessen darzustellen.

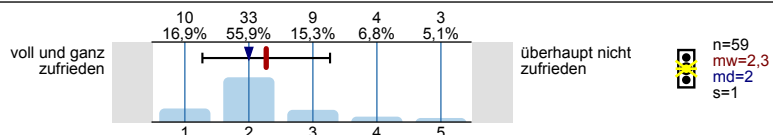


**Studienmotivation und Gesamturteil**

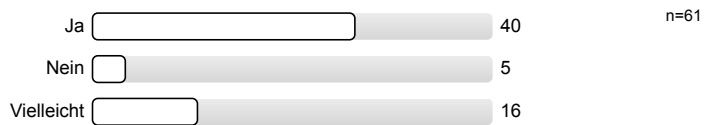
44. Inwieweit stimmen die im Studiengang vermittelten Inhalte und Qualifikationen mit der Beschreibung des Studiengangs überein?



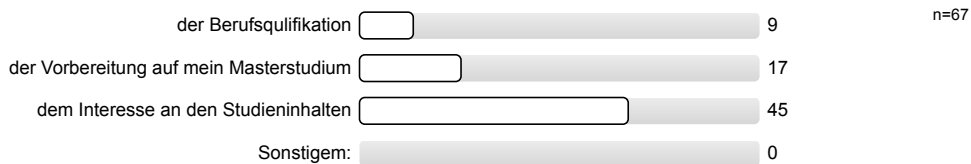
45. Insgesamt betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit den Studienbedingungen ihres Studiengangs?



46. Würden Sie sich erneut für das gleiche Studium an der UzK entscheiden?



47. Das hauptsächliche Ziel meines Studiums gilt:



**Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!**

# Profilinie

- Zusammenstellung:** Fachbericht\_Kunsthistorisches Institut\_(A1 BM) SoSe 2017
- Vergleichslinie:** Zusammenstellung: Mittelwert aller Fachberichte (Basismodule) im SoSe 2017

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Ausstattung

1. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen genügend Räume zur Verfügung.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=68 n=403	mw=2,1 mw=2,0	md=2,0 md=2,0	s=1,1 s=1,2
2. Der Zustand der Lehrräume ist gut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=68 n=402	mw=2,4 mw=2,0	md=2,0 md=2,0	s=1,0 s=1,0
3. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen Präsentationstechniken (Beamer/Overheadprojektor) in ausreichendem	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=66 n=396	mw=1,8 mw=1,8	md=2,0 md=2,0	s=1,0 s=1,0
4. Für diesen Studiengang stehen ausreichend Lernplätze zur Verfügung.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=66 n=399	mw=2,3 mw=2,5	md=2,0 md=2,0	s=1,1 s=1,3
5. Die Instituts- bzw. Seminarbibliothek dieses Studiengangs verfügt über einen guten Bestand an Fachliteratur.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=66 n=391	mw=2,0 mw=2,0	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=0,8
6. Die Öffnungszeiten der Studiengangsbibliothek sind zufriedenstellend.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=66 n=392	mw=2,3 mw=2,3	md=2,0 md=2,0	s=1,2 s=1,1

## Inhaltliche Organisation

7. Für diese <b>Studienphase</b> existiert ein klar erkennbarer Studienplan.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=68 n=401	mw=2,5 mw=2,2	md=3,0 md=2,0	s=1,0 s=1,1
8. Ein Praktikum lässt sich gut mit dieser <b>Studienphase</b> in Einklang bringen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=62 n=375	mw=3,1 mw=3,1	md=3,0 md=3,0	s=1,1 s=1,1
9. Die Lehrveranstaltungen in diesem <b>Modul</b> sind <u>inhaltlich</u> sinnvoll aufeinander abgestimmt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=66 n=395	mw=2,8 mw=2,3	md=3,0 md=2,0	s=1,0 s=1,0
10. Die einführenden Lehrveranstaltungen ermöglichen einen guten Einstieg in den Studiengang.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=67 n=397	mw=2,3 mw=2,1	md=2,0 md=2,0	s=1,0 s=0,9
11. In den Basismodulen werden die nötigen Inhalte und Methoden für die nächste Studienphase vermittelt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=64 n=389	mw=2,3 mw=2,2	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=0,9

## Studierbarkeit

18. In diesem Modul fallen Lehrveranstaltungen selten aus.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=66 n=393	mw=1,8 mw=1,7	md=2,0 md=1,0	s=0,9 s=0,9
19. Die <u>zeitliche</u> Organisation der Lehrveranstaltungen in diesem Modul ermöglicht eine flexible Gestaltung des Stundenplans.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=65 n=389	mw=2,5 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=1,1
20. Veranstaltungen werden regelmäßig evaluiert.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=64 n=382	mw=2,9 mw=2,7	md=3,0 md=3,0	s=1,0 s=1,1
21. In diesem Modul werden ausreichend Veranstaltungen zum Erwerb der vorgeschriebenen Leistungs-/Kreditpunkte angeboten.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=62 n=384	mw=2,5 mw=2,3	md=2,0 md=2,0	s=1,1 s=1,1
22. Die Studien- und Prüfungsordnungen in diesem Modul sind durchschaubar.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=64 n=386	mw=2,7 mw=2,5	md=3,0 md=2,0	s=1,1 s=1,1
23. Die Anzahl an Prüfungen in dieser <b>Studienphase</b> kann gut bewältigt werden.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=63 n=386	mw=2,3 mw=2,2	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=0,9
24. Die eingesetzten Prüfungsformen sind geeignet, um den Lernerfolg zu messen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=63 n=383	mw=2,5 mw=2,4	md=3,0 md=2,0	s=0,8 s=1,0

25. Die Anforderungen zum Bestehen von Prüfungen werden eindeutig kommuniziert.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=63 n=385	mw=2,3 mw=2,1	md=2,0 md=2,0	s=1,0 s=1,0
26. Die Arbeitslast in diesem Modul entspricht den vergebenen Kreditpunkten.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=63 n=385	mw=2,5 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=1,0

### Betreuung, Beratung und Information

27. Bei der Anfertigung von Referaten/Hausarbeiten in diesem <b>Modul</b> wird man von den Dozent/innen gut betreut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=62 n=366	mw=2,1 mw=2,2	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=1,0
28. Bei der Vorbereitung auf Prüfungen in diesem <b>Modul</b> wird man von den Dozent/innen gut betreut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=63 n=386	mw=2,2 mw=2,0	md=2,0 md=2,0	s=0,8 s=0,9
29. Die Studienberatungen, die in dieser <b>Studienphase</b> angeboten werden, sind für die Studienplanung und -gestaltung hilfreich.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=61 n=365	mw=2,6 mw=2,6	md=3,0 md=3,0	s=1,0 s=1,0
30. Die Informationen, die über Informationsbroschüren und im Internet zu diesem <b>Studiengang</b> bereitgestellt werden, sind nützlich.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=62 n=379	mw=2,7 mw=2,6	md=3,0 md=3,0	s=1,1 s=1,1
31. Durch meinen <b>Studiengang</b> bin ich gut über mögliche Berufsfelder informiert.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=62 n=381	mw=3,4 mw=3,1	md=3,5 md=3,0	s=1,1 s=1,3
32. Mit meinem <b>Studiengang</b> habe ich gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=63 n=384	mw=3,7 mw=2,9	md=4,0 md=3,0	s=1,0 s=1,2

### Internationalisierung

33. Dieses <b>Modul</b> hat internationale Schnittpunkte (Internat. Lehrende/ Studierende/ Themen).	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=61 n=380	mw=2,7 mw=2,0	md=3,0 md=2,0	s=1,0 s=1,0
34. Es bestehen gute Rahmenbedingungen für ein Auslandssemester (Leistungsanerkennung; verfügbare Plätze, etc.).	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=61 n=368	mw=2,7 mw=2,2	md=3,0 md=2,0	s=1,1 s=1,0
35. Beratung und Information zu einem Auslandssemester sind gut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=61 n=364	mw=3,1 mw=2,7	md=3,0 md=3,0	s=1,1 s=1,1

### Was lernen Sie im Studium in dieser Studienphase?

39. einen guten Einblick in Inhalte und Methoden des Faches zu gewinnen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=61 n=364	mw=2,1 mw=2,0	md=2,0 md=2,0	s=0,8 s=0,8
40. zentrale Fragestellungen des Studiengangs zu erkennen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=60 n=363	mw=2,3 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=0,9
41. Methoden des Studiengangs anzuwenden.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=60 n=362	mw=2,4 mw=2,3	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=0,9
42. fachbezogene Theorien zu erläutern.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=60 n=363	mw=2,4 mw=2,5	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=1,0
43. Forschungsergebnisse angemessen darzustellen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=60 n=358	mw=2,6 mw=2,7	md=2,0 md=3,0	s=0,9 s=1,1

### Studienmotivation und Gesamturteil

44. Inwieweit stimmen die im Studiengang vermittelten Inhalte und Qualifikationen mit der Beschreibung des Studiengangs überein?	stimmen voll und ganz überein		stimmen überhaupt nicht überein	n=61 n=362	mw=2,2 mw=2,2	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=0,8
45. Insgesamt betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit den Studienbedingungen ihres Studiengangs?	voll und ganz zufrieden		überhaupt nicht zufrieden	n=59 n=364	mw=2,3 mw=2,3	md=2,0 md=2,0	s=1,0 s=0,9

(\* Hinweis: Wenn die Anzahl der Antworten auf eine Frage zu gering ist, wird für die Frage keine Auswertung angezeigt.

# Evaluation der Aufbaumodule am Kunsthistorischen Institut\_SoSe 2017

Erfasste Fragebögen = 60

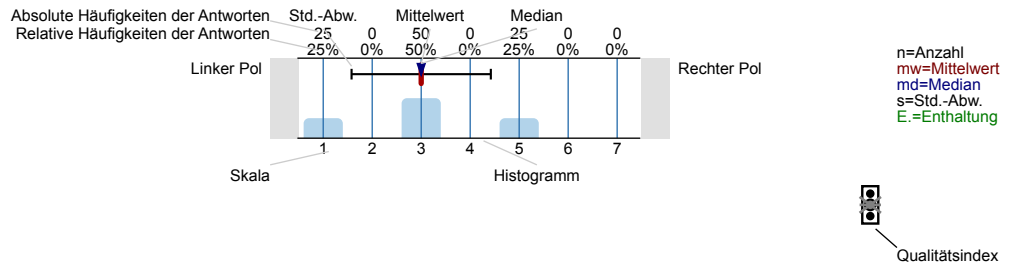


## Globalwerte

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Frage-  
text



Erklärung der Ampelsymbole



Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

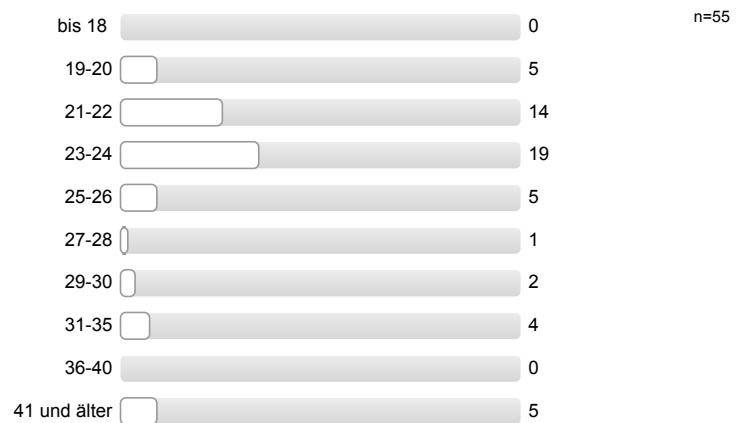
## Fragen zur Person

Die folgenden statistischen Daten werden vollständig anonym erhoben und weiterverarbeitet.

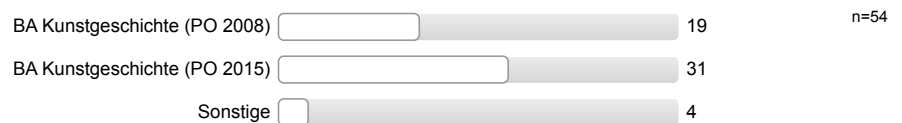
Geschlecht



Alter



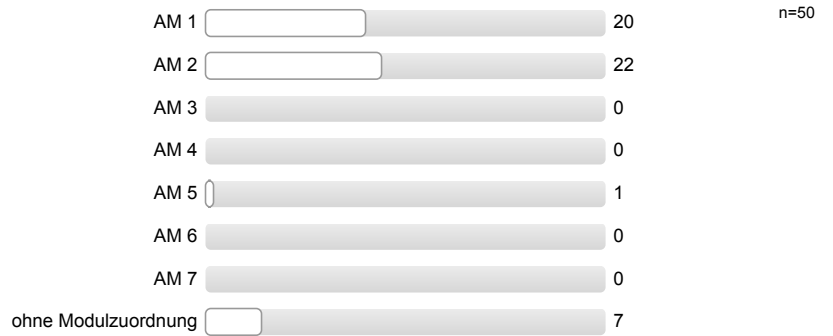
Welchen Studiengang studieren Sie?



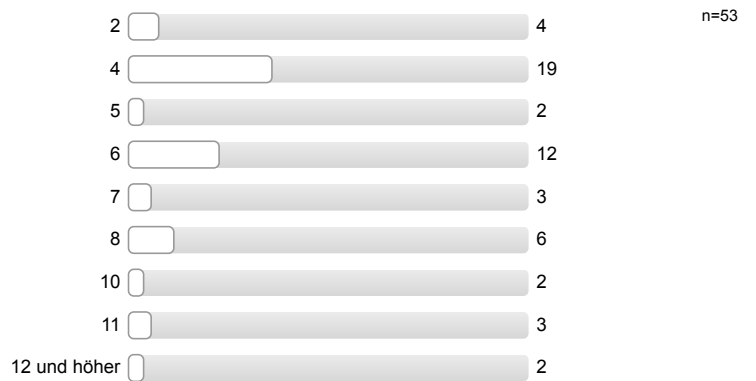
Gasthörer/in



Im Rahmen welches Moduls nehmen Sie an der Veranstaltung teil?

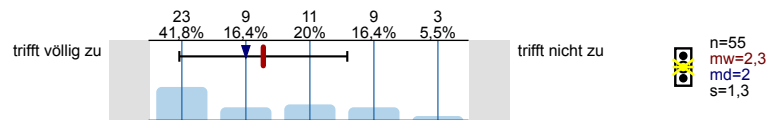


Fachsemester

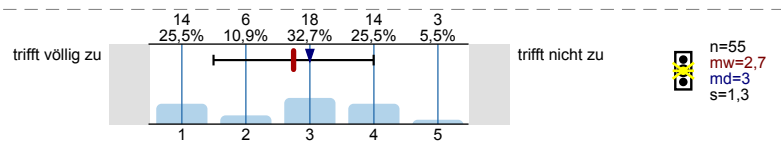


Ausstattung

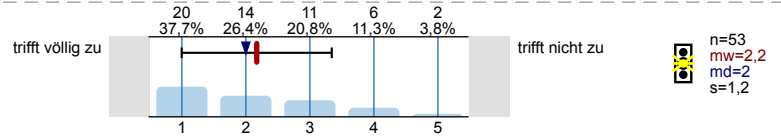
1. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen genügend Räume zur Verfügung.



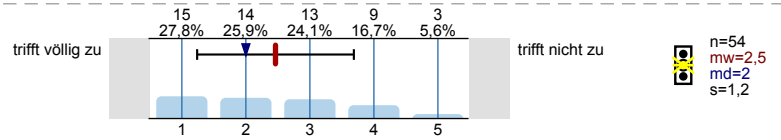
2. Der Zustand der Lehrräume ist gut.



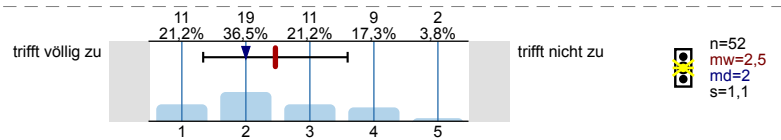
3. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen Präsentationstechniken (Beamer/Overheadprojektor) in ausreichendem Maße zur Verfügung.



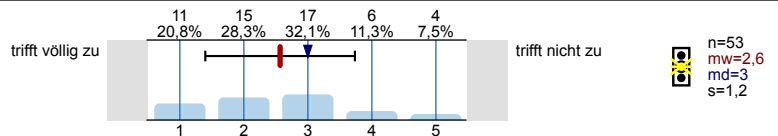
4. Für diesen Studiengang stehen ausreichend Lernplätze zur Verfügung.



5. Die Instituts- bzw. Seminarbibliothek dieses Studiengangs verfügt über einen guten Bestand an Fachliteratur.

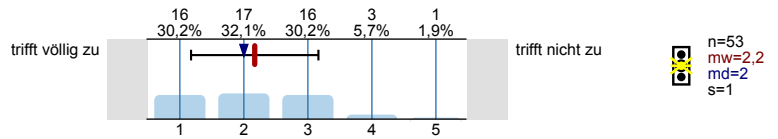


6. Die Öffnungszeiten der Studiengangsbibliothek sind zufriedenstellend.

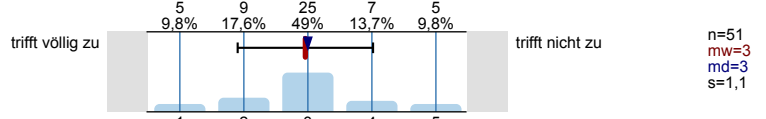


## Inhaltliche Organisation

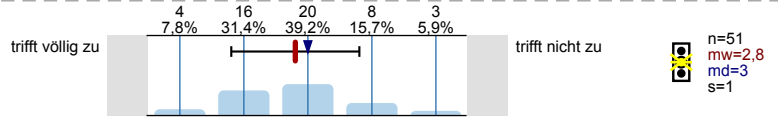
7. Für diese **Studienphase** existiert ein klar erkennbarer Studienplan.



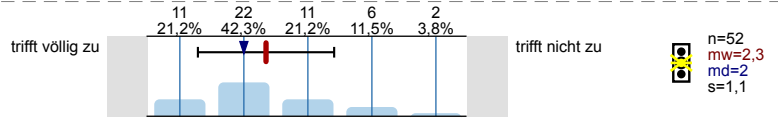
8. Ein Praktikum lässt sich gut mit dieser **Studienphase** in Einklang bringen



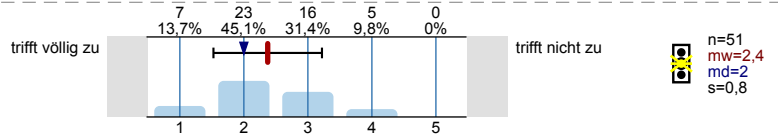
9. Die Lehrveranstaltungen in diesem **Modul** sind inhaltlich sinnvoll aufeinander abgestimmt.



10. Die Lehrveranstaltungen dieser Studienphase ermöglichen eine angemessene Vertiefung der Fachkenntnisse.



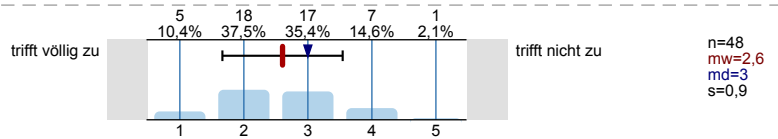
11. In den Aufbaumodulen werden die nötigen Inhalte und Methoden für den erfolgreichen Abschluss des Studiums vermittelt.



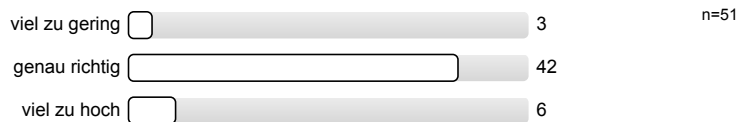
12. Wie viele Veranstaltungen haben Sie im Rahm der Aufbaumodule bereits besucht?



13. In den Basismodulen wurden die Grundkenntnisse vermittelt, die für die Aufbaumodule benötigt werden?

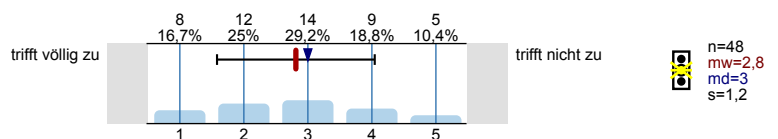


14. Der für das Selbststudium (/selbstständige Studien) vorgesehene Anteil (workload) in diesem **Modul** ist...

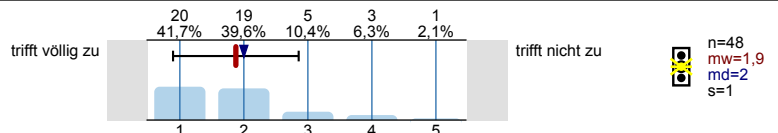


## Studierbarkeit

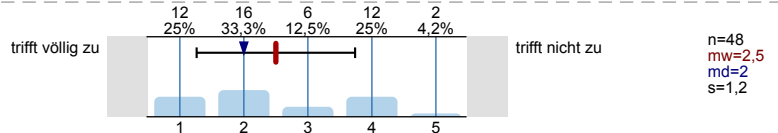
18. Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls sind selten überfüllt.



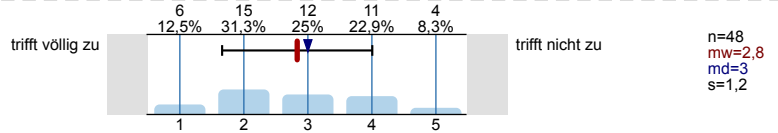
19. In diesem Modul fallen Lehrveranstaltungen selten aus.



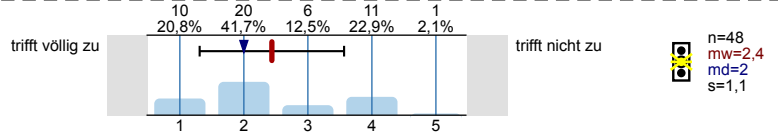
20. Die zeitliche Organisation der Lehrveranstaltungen in diesem Modul ermöglicht eine flexible Gestaltung des Stundenplans.



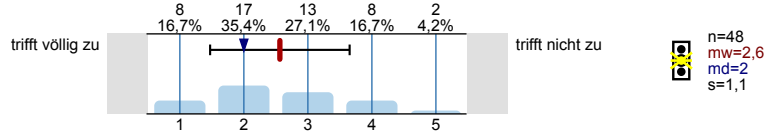
21. Veranstaltungen werden regelmäßig evaluiert.



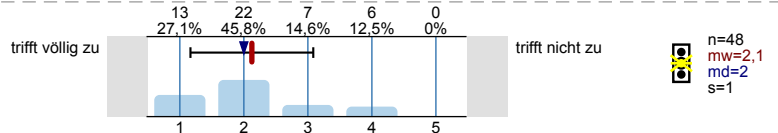
22. In diesem Modul werden ausreichend Veranstaltungen zum Erwerb der vorgeschriebenen Leistungs-/Kreditpunkte angeboten.



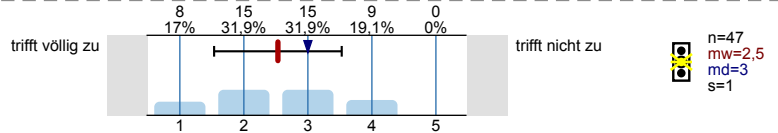
23. Die Studien- und Prüfungsordnungen in diesem Modul sind durchschaubar.



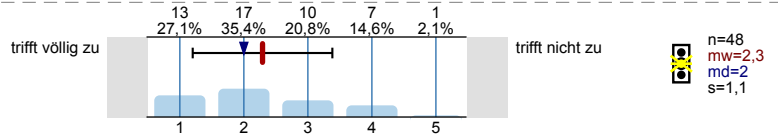
24. Die Anzahl an Prüfungen in dieser Studienphase kann gut bewältigt werden.



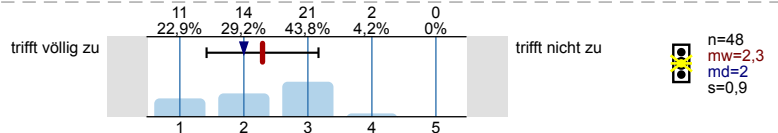
25. Die eingesetzten Prüfungsformen sind geeignet, um den Lernerfolg zu messen.



26. Die Anforderungen zum Bestehen von Prüfungen werden eindeutig kommuniziert.

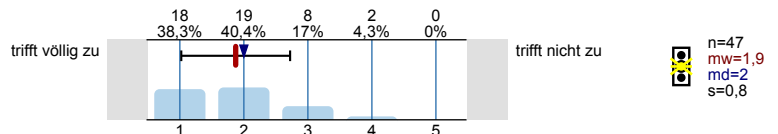


27. Die Arbeitslast in diesem Modul entspricht den vergebenen Kreditpunkten.

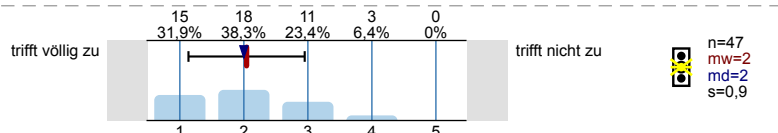


**Betreuung, Beratung und Information**

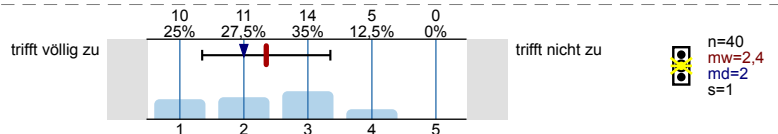
28. Bei der Anfertigung von Referaten/Hausarbeiten in diesem Modul wird man von den Dozent/innen gut betreut.



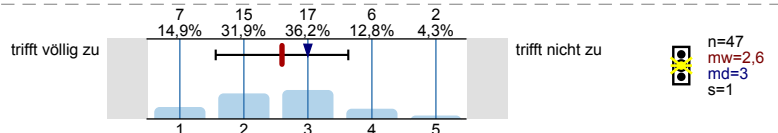
29. Bei der Vorbereitung auf (Abschluss-)Prüfungen in diesem Modul wird man von den Dozent/innen gut betreut.



30. Bei der Anfertigung der Bachelor-Arbeit in Verbindung mit diesem Modul wird man von den Dozenten/innen gut betreut.

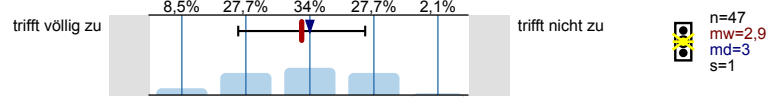


31. Die Studienberatungen, die in dieser Studienphase angeboten werden, sind für die Planung des Studienabschlusses hilfreich.

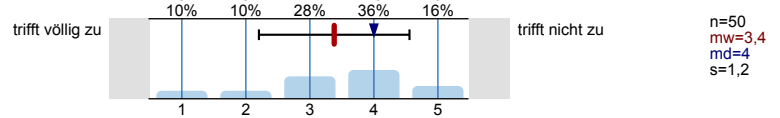




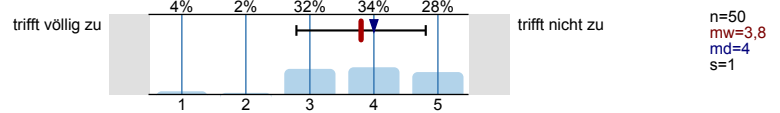
32. Die Informationen, die über Informationsbroschüren und im Internet zu diesem Studiengang bereitgestellt werden, sind nützlich.



33. Durch meinen Studiengang bin ich gut über mögliche Berufsfelder informiert.

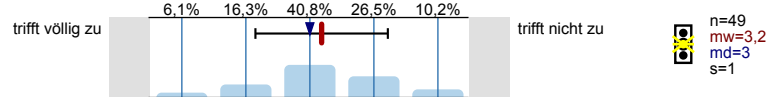


34. Mit meinem Studiengang habe ich gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

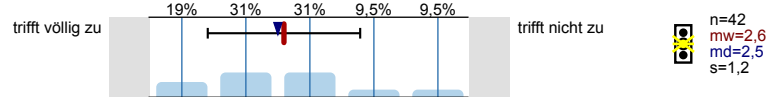


Internationalisierung

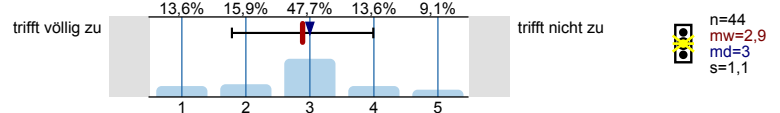
35. Dieses Modul hat internationale Schnittpunkte (internat. Lehrende/ Studierende/ Themen).



36. Es bestehen gute Rahmenbedingungen für ein Auslandssemester (Leistungsanerkennung; verfügbare Plätze, etc.).



37. Beratung und Information zu einem Auslandssemester sind gut.



Sprachpraxis

38. Ist die Teilnahme an sprachpraktischen Übungen im Rahmen dieses Moduls obligatorisch?

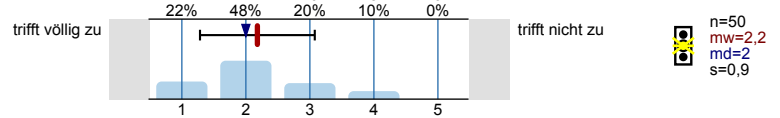


40. Falls ja: In diesem Modul werden gute Sprachkenntnisse vermittelt -

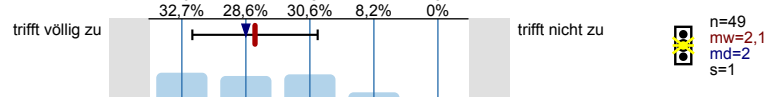
Was lernen Sie im Studium in dieser Studienphase?

Durch das Studium dieses Moduls lerne ich, ...

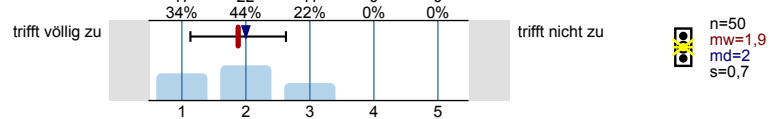
41. fachliche Fragen selbst zu entwickeln.



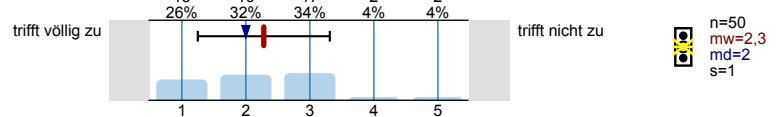
42. den Stellenwert fachbezogener Theorien einzuordnen.



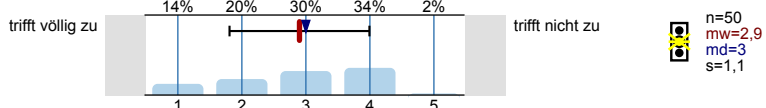
43. die Bedeutung von Forschungsergebnissen einzuschätzen.



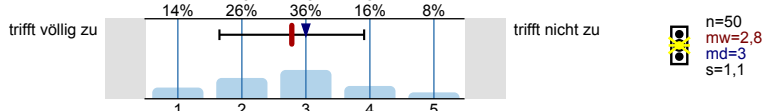
44. Verbindungslinien zu anderen Wissenschaften aufzuzeigen.



45. die Relevanz fachlicher Inhalte in Bezug auf das spätere Berufsfeld einzuschätzen.

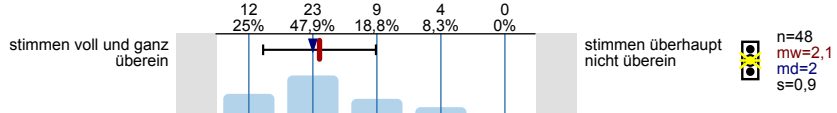


46. mich in neue Entwicklungen des Studiengangs einzuarbeiten.

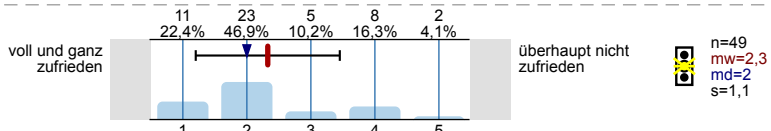


**Studienmotivation und Gesamturteil**

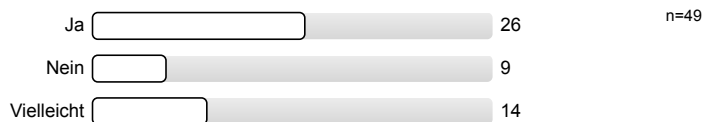
47. Inwieweit stimmen die im Studiengang vermittelten Inhalte und Qualifikationen mit der Beschreibung des Studiengangs überein?



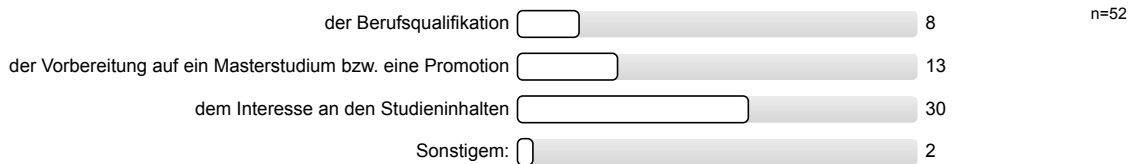
48. Insgesamt betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit den Studienbedingungen ihres Studiengangs?



49. Würden Sie sich erneut für das gleiche Studium an der UzK entscheiden?



50. Das hauptsächliche Ziel meines Studiums gilt:



**Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!**

# Profilinie

**Zusammenstellung:** Fachbericht\_Kunsthistorisches Institut\_(A2 AM) SoSe 2017

**Vergleichsline:** Zusammenstellung: Mittelwert aller Fachberichte (Aufbaumodule) im SoSe 2017

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Ausstattung

1. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen genügend Räume zur Verfügung.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=55 n=315	mw=2,3 mw=2,1	md=2,0 md=2,0	s=1,3 s=1,2
2. Der Zustand der Lehrräume ist gut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=55 n=317	mw=2,7 mw=2,2	md=3,0 md=2,0	s=1,3 s=1,1
3. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen Präsentationstechniken (Beamer/Overheadprojektor) in ausreichendem	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=53 n=312	mw=2,2 mw=2,0	md=2,0 md=2,0	s=1,2 s=1,1
4. Für diesen Studiengang stehen ausreichend Lernplätze zur Verfügung.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=54 n=314	mw=2,5 mw=2,8	md=2,0 md=3,0	s=1,2 s=1,3
5. Die Instituts- bzw. Seminarbibliothek dieses Studiengangs verfügt über einen guten Bestand an Fachliteratur.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=52 n=309	mw=2,5 mw=2,1	md=2,0 md=2,0	s=1,1 s=0,9
6. Die Öffnungszeiten der Studiengangsbibliothek sind zufriedenstellend.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=53 n=308	mw=2,6 mw=2,4	md=3,0 md=2,0	s=1,2 s=1,2

## Inhaltliche Organisation

7. Für diese <b>Studienphase</b> existiert ein klar erkennbarer Studienplan.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=53 n=312	mw=2,2 mw=2,2	md=2,0 md=2,0	s=1,0 s=1,0
8. Ein Praktikum lässt sich gut mit dieser <b>Studienphase</b> in Einklang bringen	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=51 n=307	mw=3,0 mw=3,2	md=3,0 md=3,0	s=1,1 s=1,1
9. Die Lehrveranstaltungen in diesem <b>Modul</b> sind <u>inhaltlich</u> sinnvoll aufeinander abgestimmt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=51 n=308	mw=2,8 mw=2,6	md=3,0 md=2,0	s=1,0 s=1,1
10. Die Lehrveranstaltungen dieser Studienphase ermöglichen eine angemessene Vertiefung der Fachkenntnisse.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=52 n=311	mw=2,3 mw=2,3	md=2,0 md=2,0	s=1,1 s=1,0
11. In den Aufbaumodulen werden die nötigen Inhalte und Methoden für den erfolgreichen Abschluss des Studiums vermittelt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=51 n=307	mw=2,4 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=0,8 s=0,9
13. In den Basismodulen wurden die Grundkenntnisse vermittelt, die für die Aufbaumodule benötigt werden?	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=48 n=296	mw=2,6 mw=2,5	md=3,0 md=2,0	s=0,9 s=1,0

## Studierbarkeit

18. Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls sind selten überfüllt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=48 n=309	mw=2,8 mw=3,0	md=3,0 md=3,0	s=1,2 s=1,4
19. In diesem Modul fallen Lehrveranstaltungen selten aus.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=48 n=309	mw=1,9 mw=1,8	md=2,0 md=2,0	s=1,0 s=0,9
20. Die <u>zeitliche</u> Organisation der Lehrveranstaltungen in diesem Modul ermöglicht eine flexible Gestaltung des Stundenplans.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=48 n=310	mw=2,5 mw=2,6	md=2,0 md=2,0	s=1,2 s=1,2
21. Veranstaltungen werden regelmäßig evaluiert.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=48 n=308	mw=2,8 mw=2,7	md=3,0 md=3,0	s=1,2 s=1,2
22. In diesem Modul werden ausreichend Veranstaltungen zum Erwerb der vorgeschriebenen Leistungs-/Kreditpunkte angeboten.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=48 n=306	mw=2,4 mw=2,6	md=2,0 md=2,0	s=1,1 s=1,2
23. Die Studien- und Prüfungsordnungen in diesem Modul sind durchschaubar.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=48 n=309	mw=2,6 mw=2,5	md=2,0 md=2,0	s=1,1 s=1,2

24. Die Anzahl an Prüfungen in dieser <b>Studienphase</b> kann gut bewältigt werden.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=48 n=308	mw=2,1 mw=2,3	md=2,0 md=2,0	s=1,0 s=1,0
25. Die eingesetzten Prüfungsformen sind geeignet, um den Lernerfolg zu messen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=47 n=307	mw=2,5 mw=2,6	md=3,0 md=3,0	s=1,0 s=1,1
26. Die Anforderungen zum Bestehen von Prüfungen werden eindeutig kommuniziert.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=48 n=308	mw=2,3 mw=2,2	md=2,0 md=2,0	s=1,1 s=1,1
27. Die Arbeitslast in diesem Modul entspricht den vergebenen Kreditpunkten.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=48 n=304	mw=2,3 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=1,0

### Betreuung, Beratung und Information

28. Bei der Anfertigung von Referaten/Hausarbeiten in diesem <b>Modul</b> wird man von den Dozent/innen gut betreut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=47 n=298	mw=1,9 mw=2,1	md=2,0 md=2,0	s=0,8 s=1,0
29. Bei der Vorbereitung auf (Abschluss-)Prüfungen in diesem <b>Modul</b> wird man von den Dozent/innen gut betreut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=47 n=296	mw=2,0 mw=2,1	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=1,0
30. Bei der Anfertigung der Bachelor-Arbeit in Verbindung mit diesem <b>Modul</b> wird man von den Dozenten/innen gut betreut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=40 n=229	mw=2,4 mw=2,5	md=2,0 md=3,0	s=1,0 s=1,0
31. Die Studienberatungen, die in dieser <b>Studienphase</b> angeboten werden, sind für die Planung des Studienabschlusses hilfreich.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=47 n=284	mw=2,6 mw=2,6	md=3,0 md=3,0	s=1,0 s=1,0
32. Die Informationen, die über Informationsbroschüren und im Internet zu diesem <b>Studiengang</b> bereitgestellt werden, sind nützlich.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=47 n=292	mw=2,9 mw=2,7	md=3,0 md=3,0	s=1,0 s=1,1
33. Durch meinen <b>Studiengang</b> bin ich gut über mögliche Berufsfelder informiert.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=50 n=303	mw=3,4 mw=3,3	md=4,0 md=3,0	s=1,2 s=1,3
34. Mit meinem <b>Studiengang</b> habe ich gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=50 n=301	mw=3,8 mw=3,0	md=4,0 md=3,0	s=1,0 s=1,2

### Internationalisierung

35. Dieses <b>Modul</b> hat internationale Schnittpunkte (internat. Lehrende/ Studierende/ Themen).	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=49 n=298	mw=3,2 mw=2,1	md=3,0 md=2,0	s=1,0 s=1,2
36. Es bestehen gute Rahmenbedingungen für ein Auslandssemester (Leistungsanerkennung; verfügbare Plätze, etc.).	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=42 n=274	mw=2,6 mw=2,5	md=2,5 md=2,0	s=1,2 s=1,2
37. Beratung und Information zu einem Auslandssemester sind gut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=44 n=273	mw=2,9 mw=2,6	md=3,0 md=2,0	s=1,1 s=1,2

### Was lernen Sie im Studium in dieser Studienphase?

41. fachliche Fragen selbst zu entwickeln.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=50 n=294	mw=2,2 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=1,0
42. den Stellenwert fachbezogener Theorien einzuordnen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=49 n=292	mw=2,1 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=1,0 s=1,0
43. die Bedeutung von Forschungsergebnissen einzuschätzen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=50 n=295	mw=1,9 mw=2,5	md=2,0 md=2,0	s=0,7 s=1,1
44. Verbindungslinien zu anderen Wissenschaften aufzuzeigen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=50 n=295	mw=2,3 mw=2,7	md=2,0 md=3,0	s=1,0 s=1,1
45. die Relevanz fachlicher Inhalte in Bezug auf das spätere Berufsfeld einzuschätzen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=50 n=292	mw=2,9 mw=3,0	md=3,0 md=3,0	s=1,1 s=1,2
46. mich in neue Entwicklungen des Studiengangs einzuarbeiten.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=50 n=173	mw=2,8 mw=3,0	md=3,0 md=3,0	s=1,1 s=1,1

### Studienmotivation und Gesamturteil

47. Inwieweit stimmen die im Studiengang vermittelten Inhalte und Qualifikationen mit der Beschreibung des Studiengangs überein?	stimmen voll und ganz überein		stimmen überhaupt nicht überein	n=48 n=292	mw=2,1 mw=2,3	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=0,9
48. Insgesamt betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit den Studienbedingungen ihres Studiengangs?	voll und ganz zufrieden		überhaupt nicht zufrieden	n=49 n=293	mw=2,3 mw=2,7	md=2,0 md=3,0	s=1,1 s=1,1